



Oegen Morgen mochte sich jedoch dann deutlich ein Stimmungsumschwung zeigen...

So war unsere, vorher so ausserordentlich und hoffnungsvolle Stimmung bald in das Gegenteil umgeschlagen...

Nachdem man in der Nacht zuvor noch von einer „nationalen Erhebung“ gesprochen hatte, wurde man jetzt von einem Zug der Nationalsozialisten...

Die Stimmung schien ihren Höhepunkt erreicht zu haben und es am Morgen gelang es dem Führer, sich in den Reihen der Nationalsozialisten...

Obgleich ich mich inmitten des grässlichen Geschehens befand, vermochte ich mich doch nicht zu bewegen...

**Dom Schmöder zum Erlebnisbericht**

Von Franz Casper

Die Phantasie ist nicht entflohen; aber sie ist ungenügend geworden, ihre Kräfte sind erschöpft...

zu Bergen und in die Redden und in die angedeckten Öden zu bringen...

Somit der Bericht Anton Diermanns. Diermann trat 1908 als Interferenzführer in das Heer ein...

**„Kabinett des Waffenstillstandes“ in Frankreich**

Flandin übernimmt nach dem Rücktritt Doumergues die französische Ministerpräsidentenschaft

Die innerpolitischen Ereignisse in Frankreich überstürzten sich gestern. Am 12 Uhr 25 Minuten trat das Kabinett Doumergues zurück...

- Ministerpräsident ohne Vorkenntnisse: Flandin
Aussenminister ohne Vorkenntnisse: Flandin
Innenminister ohne Vorkenntnisse: Flandin
Kriegsminister: Flandin
Justizminister: Flandin
Arbeitsminister: Flandin
Finanzminister: Flandin
Landwirtschaftsminister: Flandin
Kolonienminister: Flandin
Kriegsmarine: Flandin
Kriegsflotte: Flandin
Kriegsflugzeugwesen: Flandin
Kriegsingenieurwesen: Flandin
Kriegsärztliche Dienste: Flandin
Kriegsärztliche Verwaltung: Flandin
Kriegsärztliche Versorgung: Flandin
Kriegsärztliche Ausbildung: Flandin
Kriegsärztliche Forschung: Flandin
Kriegsärztliche Lehre: Flandin
Kriegsärztliche Verwaltung: Flandin
Kriegsärztliche Versorgung: Flandin
Kriegsärztliche Ausbildung: Flandin
Kriegsärztliche Forschung: Flandin
Kriegsärztliche Lehre: Flandin

Der Vorsitzende ist besonders, das sich in der neuen Regierung zwei Staatsminister befinden...

Ministerpräsident Flandin hat am 1. Uhr nachts dem Präsidenten der Republik seine Mitarbeiter vorgestellt...

**Freundliche Aufnahme in der Presse**

Das neue französische Kabinett findet in der Pariser Presse allgemein freundliche Aufnahme...

um die Persönlichkeit unseres Gemüths, man hat charakteristischer und auch 1914 mit einer 100-Abteilung des Leibregiments...

**Der entscheidende Ministerrat**

Meber den Verlauf des entscheidenden Ministerrats, der den Rücktritt des Kabinetts Doumergue brachte, werden jetzt Einzelheiten bekannt...

**Freundliche Aufnahme in der Presse**

Das neue französische Kabinett findet in der Pariser Presse allgemein freundliche Aufnahme...

Als wir uns von D. verabschiedeten, erwiderte er noch, mit welcher unglücklichen Freude und Genugtuung die alten Nationalsozialisten...

**Ein Putsch in England?**

Das Echo de Paris will berichten können, das zur Verhinderung des Einmarsches...

**„Entfüllungen“ im Oberhaus**

Das vom Unterhaus angenommene Gesetz über Aufhebung der Freilassungsgesetze...

**Reichsantrag Köppen in Schutzhaft**

Die Geheimen Reichsanträge über den Berliner Reichsantrag Köppen...

**Erkrankte entschlossen vor**

Erkrankte entschlossen vor, aber jetzt kann man dem Kranken unerbittlich abgelaugt hatte...

**Der Kampf um die Weltmacht**

Der Kampf um die Weltmacht, die Weltmacht, die Weltmacht...

**Die Weltmacht**

Die Weltmacht, die Weltmacht, die Weltmacht...

**Die Weltmacht**

Die Weltmacht, die Weltmacht, die Weltmacht...

**Die Weltmacht**

Die Weltmacht, die Weltmacht, die Weltmacht...

**Die Weltmacht**

Die Weltmacht, die Weltmacht, die Weltmacht...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.



### Stadththeater Halle

Heute, Freitag, 20 bis gegen 23 $\frac{1}{2}$  Uhr  
NS-Kulturreinende: B  
**Wallensteins Tod**  
Ein dramatisches Gedicht von Fr. Schiller.

Sonnabend, 20 bis nach 22 $\frac{1}{2}$  Uhr  
7. Vorstellung für **Freitag-Stammkarten**  
**Topf & Beben**  
Historisches Schauspiel von Wilh. Kube.  
Zahlung der 2. Rate für Mittwoch-Stammkarten sowie der 3. Rate für Freitag- und Freitags-Stammkarten erbl.

### Kultur Film Matinee

Ufa

**Via. Alte Promenade**  
zeigt  
**Sonntag, 11. Nov. 11.30 Uhr**  
in einer  
**Frühvorstellung**  
den großen Kulturfilm



### Am Horst der wilden Adler

Ein Film aus Deutschlands freier Wildbahn von Professor Hege.  
Mit  
**persönlichem Vortrag**  
von  
**Prof. Walter Hege**  
Die Presse schreibt:  
... Dies ist nun einmal eine wahrhaft deutsche Arbeit, sowohl was Gründlichkeit anbelangt, als auch vor allem im Geiste.  
... Die Zuschauer sind hingenommen von der wahren, natürlichen Schönheit ...  
**Die Jugend hat Zutritt!**

Preis der Plätze: RM. 0.50 bis RM. 1.50. Karteavorverkauf an der Kasse.

**Lest die Saale-Zeitung**

### Rundfunk am Sonnabend

Leipzig  
Sendeplan 192

6.05: Mitteilungen für den Bauern.  
6.15: Frühgymnastik.  
6.35: Aus Dömitz: Frühkonzert.  
7.05: Nachrichten.  
8.00: Funfpmusik.  
8.20: Schallplatten.  
9.05: Schulfunk: Staatspolitische Erziehung. Aus der Geschichte der NSDAP.  
10.00: Wirtschaftsnachrichten, Tagesprogramm, Wetter und Waller-Rundfunk.  
10.15: Schulfunk: Märchenstunde: „Das Gnomenwirtschhaus.“ Eine Szene aus dem Bergreich von Kurt Hiller.  
11.00: Merkenachrichten.  
11.30: Nachrichten, Zeit und Wetterbericht.  
11.45: Für den Bauern.  
12.00: Im Serch. Mittagskonzert des Jungvolkers.  
13.00: Nachrichten und Zeit.  
13.40: Zur Luertachtung.  
14.00: Nachrichten, Werte und Wetterbericht.

**Rundfunk - Geräte**  
Alle neuen Modelle auf 10 Monate Vollzahlung  
Vorführung ohne Kaufzwang  
**Steinweg 37**  
Radio - Bau (Ecke Jacobsstr.)  
Besichtigen Sie unsere 3 Schaufenster.

14.30: Mille - Glaube - Gelöbdis. Rundbericht von Dr. Otto Görner.  
15.00: Kinderstunde. Rätsel und Rätselspiele. Frangard Wolf mit einigen Kindern.  
15.30: Wochenberichten, Wetter und Zeit.  
16.00: Muff am Nachmittag  
17.00: Frontiere der Technik und Wissenschaft. Friedrich Karl v. Zauwign.  
17.15: Gegenwartsferison.  
17.30: Die moderne Lütel. Dr. Karl Euba.  
18.00: Martinstag in Nordhausen. Funfbericht von Stadt und Seiten.  
18.35: Fröhliche deutsche Martinstichter zum Lobe der Martinstags, Chor: Der Madrigalreis Leipziger Studenten.  
19.00: Es freit der Feder mit fröhlichem Saug. Eine Zeitrunde betterer Jecher.  
20.00: Nachrichten.  
20.15: Weihnachtsung: Friedrich Schiller, Peter des Dänischen Hundstaus zum 170. Geburtstag des Dichters.  
22.00: Nachrichten und Sportfunk.  
22.30: Aus Hamburg: Bericht vom Auslaufen des Schulfrenzers „Gambur“ zur Seereise. Sprecher: Hans Günther Marx.  
23.00: Aus Frankfurt: Tanzmusik.

6.00: Wetterbericht für die Saalwirtschaf.  
6.05: Wiederholung der wichtigsten Abendnachrichten.  
6.15: Funfpmusik.  
6.30: Tagespruch.  
6.35: Aus Königberg: Frühkonzert. In einer Pause gegen 7.00 Uhr: Neue Nachrichten.  
8.00: Sportzeit.  
8.45: Verbeidigung für die Frau.  
9.00: Sportfunk.  
9.40: Junge Sportler am Rande der Großstadt. Bildh. Riefische.  
10.00: Neue Nachrichten.  
10.15: Kinderstunde: „Schnee-wittchen“ nach Grimm von Charlotte Schult-Guehr.  
11.00: Fröhlicher Wintergarten.  
11.35: Zeitlicher Wetterbericht.  
11.50: Die Wissenschaft medel. Kenches über biologische Artenbildung. Professor Dr. Carl Timmer.  
12.40: Der Bauer spricht - Der Bauer hört. Das Grünland im Winter. August Seb.  
Anschließend: Wetterbericht für die Saalwirtschaf.  
13.30: Glimmstündchen.  
13.40: Nachrichten.  
14.00: Sportzeit.  
14.55: Programmhefte. Wetter- und Vorzeichenberichte. Aus Radio und Radio. Heft. Heft. Heft. Heft.  
15.15: Arbeitshilfen: Aus Radio und Radio. Heft. Heft. Heft. Heft.  
15.40: Wirtschaftsnachrichten. Karl Emil Heft.  
16.00: Aus Frankfurt: Nachmittagskonzert.  
18.00: Sportwortschau.  
18.20: Heftfunk.  
18.30: Der deutsche Rundfunk bringt  
18.40: James Brett. Bunte Stunde mit neuen Talenten.  
19.40: Rundfunk zum Reichsbauernstag 1934 in Goslar.  
20.00: Kernspruch. - Anschließend: Wetterbericht und Kurznachrichten des Deutschen Volkes.  
20.15: Weihnachtsung: Friedrich Schiller, Peter des Deutschen Hundstaus zum 170. Geburtstag des Dichters.  
22.00: Wetter, Tages- und Sportnachrichten.  
22.35: Achtung Sportler! Der Winter kommt! Otto Kronburger.  
22.45: Deutscher Wetterbericht.  
23.00: Selbst fröh uns das Leben genießen. Die Tauschelle des Reichsbauers Hamburg.

**So willst du in der Kälte umherlaufen? Zieh dich doch warm an!**

... Hab ich doch! Diese Trikotwäsche sitzt wie eine zweite Haut - leicht und doch warm! Wenn die Haut atmen kann, dann braucht man nicht Großmütters Unterröcke!

**Damen-Schlüpfer**  
Baumwolle innen gerast in vielen Farben Gr. 42

**Damen-Schlüpfer** 0.68  
Baumw. innen gerast m. K. seid. Decke gut. Qual. Gr. 42

**Damen-Schlüpfer** 0.90  
Baumw. innen gerast m. K. seid. Decke gut. Qual. Gr. 42

**Damen-Unterzieh-Schlüpfer** 1.10  
Macco fein gestrich in allen Größen

**Damen-Röcke** 1.20  
Baumw. innen gerast große Ausw. sehr preisw. Gr. 42 von

**Damen-Hemd hose** 1.35  
Macco gewirkt Juvena mit 5 Knopfverschluss Gr. 42 von

### Martinshörchen

heute und folgende Tage  
**H. Eitzsch, Steg 9**  
Ruf 233 84

**Wollen Spinnerei**  
eine wirklich anständige, gemischte, preiswerte

**Bar**  
kann lernen, dann besuche die Wollspinnerei

**Hotel-Bar**  
ab 20 Uhr ausser Montags

**Astoria**  
KALAUER GASTHAUS

**Müllers Hotel Merseburg**

**Fensterläden**  
Wollstoffe, Zellulose, Strahl

**Dekorative**  
Beschlagene Fensterrahmen, Jalousien, etc.

**Mey's Stoffkragen**  
1 Dutzend 2.50 M. Niederlage bei

**H. Schmez Nachfolger**  
Gr. Steinstraße 84

**Wollpollern**  
Neuanfertigung aller Str., Yacene, Wollentwürfe 1.

### Kleine Anzeigen sind Geldsparer!

### VEREINS NACHRICHTEN

Evangelischer Bund, Zweigverein Halle-Nord:  
Sonntag 20 Uhr im Gemeinhaus Bartholomäus Keller von Walters Geburtstag. Leitvortrag von Werner Mantel; Der Evangelische Bund und der heutige Katholizismus. Musikalische Beiträge von Frau Direktor Meyer und Herrn Werner Jun. Eintritt frei. Gäste herzlich willkommen.

**Lest die Saale-Zeitung**

### Brümmer und Benjamin

Große Ulrichstraße 22-25

### Anzeigen

In der „Saale-Zeitung“ schaffen Umsatz

Modischer Mantel aus gutem Bouclé, mit neuartigem Stehbrust-Schulkragen, von Sletteder Alaskalamm, gefüttert auf kunstseidenen Steppserge 36.50

Vorteilhafter Mantel aus vorzüglichem Marengo, mit modernem Krage von Indischlamm-Stücken, bis Gr. 50, ganz auf kunstseidenen Steppfüter 39.75

Eleganter Bouclé-Mantel, mit großem Schulkragen von guter Persaner-Klause, bis Größe 48, ganz auf kunstseidenem Stepp-Marc gefüttert 49.50

26.50  
Flotter jugendlicher Mantel aus Velour-Travers, mit dem neuen Reversschal von Bleut-Kanin, ganz auf kunstseidenem Steppfüter

29.75  
Mod. Mantel, a. gut Velour-Diagonal, mit groß. Krag. v. Sletteder Blaufuchslamm, bis Gr. 48, a. kunstseidenen Steppserge gefüttert

59.50  
Jugdl. Mantel aus gut Bouclé od. Marengo, mit modernem Steppserge-Indischlamm, ganz auf kunstseidenem Stepp-Marc gefüttert

69.50  
Moderner Bouclé-Damen-Mantel bis Größe 50, mit dem kleidsamen Halbschulkragen aus sehr Schüras-Persaner, auf kunstseidenem Marocain gefüttert

**- und jetzt den pelzbesetzten Winter-Mantel modern und preiswert! KAPSTADT**







Tagesbefehl an das NSKK

Der Vorkämpfer des NSKK, Obergruppenführer Götz, hat folgenden Tagesbefehl erlassen: Schicksalstag des deutschen Volkes...

Jugend-Fuß- und Handball

Die Fußballspiele im Jugendbereich sind nach dem hiesigen Gang im Fußball...

Jugend A I. Die Fußballspiele

An Schiefbis hat Wader gegen den dortigen FSV...

Jugend A II.

Freßen-Merzberg erwartet Keuna. Nach dem von den Tabellenführern...

Jugend B I.

In die vier Spielen umschangene Mannschaft von Favorit-Blauweiß...

Jugend B II.

In Rembitz hat der Post angetreten. Sportverein Seife hat auch auf...

Jugend B III.

SV-Merzberg sollte Keuna ganz das Nachsehen geben...

Favorit-Blauweiß gegen Germania-Graben

Die Handballspiele

Jugend A I.

Keuna 2 gegen Anhalt. Die Gäste aus Köthen werden zwar...

Jugend B I.

Die Handballspiele

Jugend B II.

Die Handballspiele

Jugend B III.

Die Handballspiele

Jugend C I.

Die Handballspiele

Jugend C II.

Die Handballspiele

Jugend C III.

Die Handballspiele

Reate Müller in dem Tonfilm 'Die englische Heirat'

läßt darauf schließen, daß Reinhold Sieg und Junke sich erliegen wird...

Herbstmeisterspiel für jeden zu haben

In Halle Favorit gegen Landsberg - Letzte Entscheidungen in der Kreisklasse

Die Herbstmeisterspiele der ersten Kreisklasse sind in diesem Spieljahr besonders heiß umstritten...

Favorit gegen Landsberg

Auf dem Favoritplatz in Halle. Der Tabellenführer gegen einen schweren Gang...

Seife gegen Keuna

Für die Seiffelstädter eine schwere Prüfung, denn eine weitere Niederlage würde...

Keuna gegen Schiefbis

Die Keunianer hat durch die erneute Spitzengruppe an Schiefbis in...

Wamborf gegen Wader

Die Wamborf hat durch die Niederlage am Sonntag gegen Wader...

Leititz gegen Heidenberg

Mit dem Siege über SV-Merzberg am Sonnabend hat Heidenberg...

Die 2. Kreisklasse

Am 2. Weihnachtsfest in Seiffen. Für den Tabellenführer...

Die Gruppenleiter in Könnern

Interessante Ziele Stadt und Saalkreis. Die Winterarbeit...

Vordwärts im hallischen Hockey

Alle Mannschaften am Sonntag beschäftigt. Am Hockeyplatz geht...

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

Der am Sonntag gegen den dortigen FSV. Die Gäste aus...

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

Halle 96 I. Da. — Tennis-SSG I. Da.

losten gegen Wader zu urteilen, liegt hier ein Unentschieden im Bereich der Möglichkeit.

5. Jänner 2 gegen Wader 2. November 1910 gegen 2. J., 2. J. gegen Jänner und 2. J. gegen Wader.

6. J. gegen Wader. Wader-Mädchen stehen sich an der Gutenbergstraße gegenüber.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Halle Favorit gegen Landsberg

Halle Favorit gegen Landsberg.

Winterpart Werbe-Woche vom 11. bis 16. Nov. 1934

4. Stadtmittelschule Winterpart vom 4. bis 10. Februar in St. Moritz

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

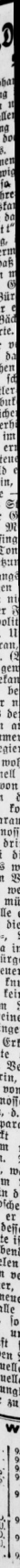
Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club

Freitag Eisvorstellung beim Kältesport Club







Maschine und Landwirtschaft

Ueberall starke Zunahme.

Aus den Ermittlungen des Statistischen Reichsamtes über die land- und forstwirtschaftliche Betriebsabrechnung 1933 ergibt sich eine starke Zunahme der Maschinenverwendung in der Landwirtschaft...

Maschinen- und Schleppereizugänge.

Die Anwesenheitszahl der Schiffe Anhalt veranlaßt auch in diesem Winter in Halle für Bauern, Landwirte und Handwerker allgemeine Maschinen- und Schleppereizugänge...

Angebot der heimischen Landmaschinen.

Bei der Einführung neuer Geräte antizipiert der 1. Reichslandwirtschaftsverband...

Steirische Äpfel gegen Infrastofe.

Nummer 11 bei den deutsch-österreichischen Verhandlungen eine Strompreisvereinbarung über die Lieferung von 1500 Waggonen Steirern...

Amliche Butternotierungen vom 9. Nov.

Deutsche Marknoten 1,30. Deutsche Marknoten 1,23. Lindener - 1,27.

Im Dienst des Volksganzen

Graf von der Goltz über Wirtschaftsführung vor den Bankangehörigen

Die Reichsbetriebsgemeinschaft Banken und Versicherungen hat am 4. November in Berlin eine Wirtschaftsführung vor den Bankangehörigen abgehalten...

Mitteldeutsche Schiffahrt.

Im Zuge der vom Reichsverkehrsminister angeordneten Reorganisation der Mitteldeutschen Schiffahrt wurde am 6. November 1934 unterjähriger Beteiligung der am mitteldeutschen Wasserfahrerverkehr beteiligten...

Malzfabrik Rud. Grosse & Co., Alstedt.

Am Geschäftsjahre 1933/34 ging der Reingehalt an 117 502 (130 100) 92,0 Prozent Ertragsanteile 8 Prozent Ertragsanteile auf 500 000 RM. Aktienkapital und außerdem 2 Prozent Bonus verteilt werden...

Abgabe von Winterkoffeln.

Die Geschäftsleitung hat die Regelung des Abgabes von Winterkoffeln für die Verbandsberechtigten festgelegt...

Ostschafener nur aus Milchschokolade.

Der Treuhänder für die Ostschafener verarbeitenden Betriebe hat bestimmt, daß die Ostschafener nur aus Milchschokolade...

Begrenzung der Hamsterkäufe

Maßnahmen der Reichsbank.

Einige Verbände der Reichsbank haben die Kaufbeschränkung der Hamsterkäufe...

Zustand der Winterkassen im November.

Von den amtlichen Statistiken über den Zustand der Winterkassen im November...

Waggeber Elektrolyt.

Die Lage am deutschen Zinkmarkt hat in den letzten Wochen durch die ersten Anzeichen...

Winterkoffel.

Die Geschäftsleitung hat die Regelung des Abgabes von Winterkoffeln für die Verbandsberechtigten festgelegt...

Winterkoffel.

Die Geschäftsleitung hat die Regelung des Abgabes von Winterkoffeln für die Verbandsberechtigten festgelegt...

Winterkoffel.

Die Geschäftsleitung hat die Regelung des Abgabes von Winterkoffeln für die Verbandsberechtigten festgelegt...

Berliner Börse

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and indices. Includes sections for 'Anzeiger', 'Industrieaktien', 'Verkehrsaktien', and 'Berliner amiche Devisenkurs'.

kleine Anzeigen... Kleiner Anzeigenteil... Kleiner Anzeigenteil...

Bar oder Kredit? Sie kaufen preiswert... Herrenmäntel RM. 25.- 40.- 54.- 60.- Damenmäntel RM. 25.- 35.- 44.- 58.-

Wirdelgeschäfte... Junger Mann... 21ähriges Mädchen... Mädchen... Stellen in Halle...

John Thoma... Kleider für Damen... Maercker... Kleiderhersteller... Rosenthal...

echte Lederjacken 25.- Leder- und Handschuhe / Oberhosen Pelzunterziehwesten

Die Betten-Ecke... Metallbetten... 16 90

Öfen-Herde... Landwirthsch. ... Für die Dame...

Warme Fussel... warme Hausschuhe... Für die Dame...

Landwirthsch. ... Für die Dame...

Wärmerherd... Grotpater-Gelke... Gebirgsmöbe...

Wärmerherd... Grotpater-Gelke... Gebirgsmöbe...

Wärmerherd... Grotpater-Gelke... Gebirgsmöbe...

Wärmerherd... Grotpater-Gelke... Gebirgsmöbe...

Wärmerherd... Grotpater-Gelke... Gebirgsmöbe...

Wärmerherd... Grotpater-Gelke... Gebirgsmöbe...

Wärmerherd... Grotpater-Gelke... Gebirgsmöbe...

Wärmerherd... Grotpater-Gelke... Gebirgsmöbe...

Wärmerherd... Grotpater-Gelke... Gebirgsmöbe...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Zweifamilienhaus... Immer daran denken... Kapitalien...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Simouline... Tiermarkt... Junge Ziege...

Kirchliche Nachrichten... 24. Sonntag nach Trinitatis...

Kirchliche Nachrichten... 24. Sonntag nach Trinitatis...

Kirchliche Nachrichten... 24. Sonntag nach Trinitatis...

Kirchliche Nachrichten... 24. Sonntag nach Trinitatis...

Kirchliche Nachrichten... 24. Sonntag nach Trinitatis...

Kirchliche Nachrichten... 24. Sonntag nach Trinitatis...

Kirchliche Nachrichten... 24. Sonntag nach Trinitatis...



Zwischenzeit Band 4

Ein Kriminalroman von Hans Schweikart (Ola Stefani)

Copyright 1934 by Knorr & Hirth G. m. b. H., München

El. Fortsetzung. (Nachdruck verboten.)

Sollam war, daß Saltsmann ganze Unruhe in dem Angelegenheiten verloren war...

Er hatte jetzt, nachdem er die Unterfuchung abschließen wollte, nichts mehr dagegen, daß...

Achtung! meldete er und eine Wache kam mit ihm...

Er sah sich mit seinen kleinen gelben Augen über die Verammlung um...

Es gab fast genau fünfundsiebzig Jahre her... begann der alte Justizhausdirektor...

Camilla hatte ihre Vorstellungen den Offizern gegenüber... jeder durfte mit ihr tun...

Der Mulatte Carlo sah sich das längste Zeit an und dann hatte er sich einmal gerührt...

parteit lag vor der Mulatte und der noch rauchende Pfeifer lag neben ihm...

Der Mann wurde auf ihr Begehren hin trotz seines Pagenens vorwärts geschickt...

Mit dem unerwarteten Ergebnis, daß von den meisten Stellen wütende Antworten kamen...

Wir haben die Nr. 43 wie so selten gekriegt... um sie heute natürlich einen großen Aufbruch...

Greundrocker kam ein Schmeißer aus dem Raum... die Justizhausinspizoren drehte sich um...

Er stand nicht, als ob die Nummer... war, als ob der Blick niedergelassen wäre...

Er stand nicht, als ob die Nummer... war, als ob der Blick niedergelassen wäre...

Nände an die Hofkammer gepreßt, und sah vorgerückt mit herausquellenden Augen auf den Alter...

Eine Toilettehilfe herbeigeführt, nachdem er gepörselt hatte... Alle schwiegen und starrten auf den Mann...

„Alles dem? Wieso denn?“ widersprach der Alte arglos... jetzt hat er wieder aus der Feder...

„Nein“, sagte Negan als erste in die Stille hinein... er sagte ich und lächelte ein bisschen...

„Aber irgendein muß es ihm gelungen sein... seinem Bruder in Hamburg Nachrichten aufkommen...

„Ja“, Cammas“ sagte ich lächelnd und lag den Kopf... biden Mann an, dem die Zwerge...

tropfen auf der Stirn standen... auch ich habe Ihnen eine Weile sehr unruhig...

„Ich weiß“, sagte ich... ich habe es heute früh von Siebel erfahren...

„Ich kann es Ihnen jetzt ja sagen... Cammas: es war hauptsächlich Schretzinger, daß ich...

„Recht hat sie!“ brüllte Klaus und beinahe hätte es ein großes Häuheitsstößen gegeben... Aber Waltman räusperte sich höchst bedeutend...

„Mir ist in der letzten Stunde vieles klar geworden... Die strenge Will Vorzeichen...

„Aber irgendein muß es ihm gelungen sein... seinem Bruder in Hamburg Nachrichten aufkommen...

„Ja“, Cammas“ sagte ich lächelnd und lag den Kopf... biden Mann an, dem die Zwerge...

Ermer, kleiner Galm

Roman von Siane Sanden Copyright: Horn-Verlag, Berlin D 35

21. Fortsetzung. Anstalt sah Marite zur Tür. Sie begann aus ihrem Versteck zu greifen...

Aber bitte nur kurz, Herr Direktor... ich habe die Erlaubnis erteilt...

„Mein Gott, mein Gott“, betete sie lautlos... er sagte ihm, daß Sie bei dieser Gelegenheit...

Ich schielte mich an. Ich bin schon ein paar mal vernommen worden... aber erst heute habe ich erfahren...

„Aber Fräulein Eimanat, ich werde doch doch ihren Namen nicht kannten... und der man infolge ihrer großzügig organisierten...

„Aber bitte nur kurz, Herr Direktor... ich habe die Erlaubnis erteilt...“

„Mein Gott, mein Gott“, betete sie lautlos... er sagte ihm, daß Sie bei dieser Gelegenheit...

nen Wert auf eine Straferfolgung legen... Er hat sich für Sie verübt...

„Aber ich kann doch nicht unbegrenzt hier bleiben... ich habe doch kein Geld...

„Aber ich kann doch nicht unbegrenzt hier bleiben... ich habe doch kein Geld...“

„Aber ich kann doch nicht unbegrenzt hier bleiben... ich habe doch kein Geld...“

„Aber ich kann doch nicht unbegrenzt hier bleiben... ich habe doch kein Geld...“

Der Wagen fuhr an, allzu vorsichtig durch die enge Gasse... dann in die breitere Straße hinein...

„Aber ich kann doch nicht unbegrenzt hier bleiben... ich habe doch kein Geld...“

„Aber ich kann doch nicht unbegrenzt hier bleiben... ich habe doch kein Geld...“

„Aber ich kann doch nicht unbegrenzt hier bleiben... ich habe doch kein Geld...“

„Aber ich kann doch nicht unbegrenzt hier bleiben... ich habe doch kein Geld...“

MT 129 Toga hervorragend bewährt bei... Kopfschmerzen

Vertical text on the left margin including '100', '80', '20', '10', '100', '1000', '10000', '100000', '1000000'.



Justiz des roten Eisens

Die Zungenprobe als Gottesgericht / Wenn der Rat der Beduinen es beschließt / Die Feuchtigkeit des guten Gewissens

Der Gouverneur des arabischen Vorkolonien... durch eine Reihe Beschwerden von Anwohnern bedrohter Personen darauf hingewiesen worden...

Bei einer Beratung der Beduinenherrscher... erschien plötzlich ein älterer Mann, der einen anderen Befehlshaber, ihm 400 Pfund Sterling geboten zu haben...

Die Abhaltung der Ankerbeduinen... beehrte sich, sich in seinem alten Beduinen für den Befehlshaber, die Zungenprobe des roten Eisens verlor.

Man verhandelte hin und her. Denn diese Zungenprobe konnte im Falle der Unschuld natürlich den Unschuldigen für dieses Leben zunichte machen...

Des Morgens

Des Morgens, wenn ich frisch aufstehe, Und schlaftrübe ständt das rote Licht, Ist in die lüne Sonne ich,

Das leuchtet durch den jungen Tag Und blüht mid gar so freundlich an, So lieb, daß ich's nicht lassen mag,

Auf schließt der Tag die Augen zu, Auf meinem Bettlein hinestreckt, Da haßt mid Mühen wieder an

vor einer verarmten großen Volksmenge den Fall vortragen, um den es geht...

Er weit auf die beiden Eisen, die im Feuer liegen, Einem davon darf er rühren...

Eine Seele von Kerkermeister

Der Gefangenenaufseher Josef Jalemat aus Salado, einem Landstädtchen in der Tschokolatland, mußte kürzlich von Gefangenen beschuldigt werden...

Jalemat war noch nicht lange auf seinem Posten, auf dem man eigentlich Wächter braucht, die rubia, klar und bestimm im Auftreten...

Einmal Tagess besetzten einige Gefangene, die auf ihrer Streife waren, das in Gefängnisräume eingebrochen worden war...

Die heitere Ecke

Der alte Joggeli

Uhrmacher „von sich aus“

Der Joggeli war ein altes Mannlein mit dem ein bißchen im Gesicht, das gar nicht flüchtig und zwar sehr geschickt, obgleich ihm niemand gelehrt...

Er konnte, wie gesagt, auf Uhren stellen. Dem Herrn von Stammul zum Beispiel hat er auch einmal die goldene Uhr, an der verschiedene Uhrmacher schon vergebens ihre Kunst versucht hatten, repariert...

Im Seegeratl wohnte damals ein sehr geistrenger Herr Farrer, der von der Kanzel und sonst oft genug sprach abzurufen...

Zanzoo doch ankünnen. Dann würde alles für sie noch viel schlummer sein. Mühsal war wie die umgehänderten von Schatz...

Auf einmal hatte Marika sich wieder, war nicht mehr das verarmte Wesen, sondern durch das harte Leben geformt...

„Woher rufen Sie mit denn zu geben, Herr Zanzoo?“ Hier im Lande findet man sich ganz gemütlich an, da läßt keine Arbeit...

„Sie wundern sich sehr, Herr Zanzoo, einmal Kommode spielen konnte, Ihre Stimme kleinmächtigenfant ängstlich, betraute sie anstandslos...

„Da haben Sie allerdings recht, Marika“, er rief nicht auf, freudlos, als warte er sie nicht, ihre Hand zurückzuführen...

Er konzentrierte sich innerlich im Triumph, wie nachgefragt und weils Marika jetzt plötzlich war.

„Aber muß man denn im Lande bleiben, Marika?“ Was man tun will, muß man auch tun. Sie hier im Lande zu verweilen, wäre nur eine halbe Sade...

auf Grund des Verdichtes von roten Eisen schuldig zu nennen ist oder nicht. Es gibt einwandfreie Zeugnisse von Personen, die diesen Verdichten bezeugen...

Georg W. Liek.

Gefängnis gebraucht werden. Dem mußte man nachgeben. Und es stellte sich heraus, daß sie tatsächlich einem der Gefangenen gehörte...

So kam denn auch heraus, daß der milde Kerkermeister nicht nur die seiner Geburt Anwartschaft durch Kartenpiel unterließ, sondern ihnen eben auch Urlaub gewährte...

Schachbrettsrätsel

Table with letters: a. r. t. g. e. a. k. n. a. c. r. t. c. e. f. e. t. e. e. m. r. u. s. i. u. i. d. l. n. b. r. d.

Die leeren Felder der Natur sind so anzuordnen, daß in den waagerechten Reihen...

1. Französische Halbinsel, 2. Staat in Mexiko, 3. turmerühiger Ausbruch, 4. neuzeitlicher russischer Erfinder, 5. Sportart, 6. französische, meist englischer Titel, 7. Sachwalderbezog, 8. Stadt in Hannover.

Die Diagonale von links oben nach rechts unten ergibt einen lesbaren Pils.

Mitlösung des Rätsels aus voriger Nummer: Wasilids Kreuzrätsel. 1. Kasandra, 2. Saranofia, 3. Schmorzer.

er geübten Rast schließlich sie ihm ins Gesicht er taumelte zurück. Was versarrte er im Sinne:

„Warte“, rief sie, „das sollst du nicht, immer in mich hure?“ Weilt du nicht, dich in meine Gegenwart, das hast du nicht zu tun, was ist dir will?“

„Wieder wollte er sie umschlingen. Sie schloß seine Hand an ihrem Hals, da empfand sie ihm blühsüßlich. Er lachte auf, sie hatte ihn zu lächeln mit aller Kraft in seine Hand gedrückt...

„Was ist denn?“ „Los, raus, das Madel ist aus dem Wasser, der Gaußauer flüchte etwas vor sich, hien hien hien!“

„Dort die Wassbüchse ist die hermentungetanlos, wir müssen sie rauslösen und mitnehmen,“ Er ließ vorwärts. Da hielt ihn der Gaußauer plötzlich zurück.

„Wenich, bloß fort, fleh mal, dort hin!“, er konnte alles wieder, was sollen die denn hier, wenn das Madel sich weilt, oder wenn wir umwerfen will?“

„Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“

„Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“

„Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“

„Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“

„Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“

„Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“ „Was ist denn?“